

Programm Burgenland/Wachau (A) (vorbehaltlich eventuell notwendiger Änderungen)

(Stand 29.09.2013)

Programmgestaltung, Moderation und Begleitung in Kooperation mit vor Ort lebenden und arbeitenden, deutschsprachigen ArchitektenInnen

Mi 30.04.2014 Vormittag: Flug Zürich - Wien

Weiterfahrt ab Flughafen mit Charterbus

Burgenland

Die Exkursion beginnt im Burgenland, eine der dynamischsten Architekturregionen Österreichs. Nach dem Fall des Eisernen Vorhangs hat ist das Burgenland zu einem neuen Zentralraum in der Mitte Europas geworden, mit starkem wirtschaftlichem Wachstum und einer Neubelebung der örtlichen Weintraditionen, die sich auch in zahlreichen ambitionierten Neubauten spiegelt.

- **Weinkeller Strudler**, Podersdorf (Architekt Richard Messner; 2006)
- **Pfarrzentrum Podersdorf**, (Architekten: lichtblauwagner; 2002)
- **Eiermuseum Bertoni**, Winden am See (Architekten: gaupenraub +/-; 2010)

16 Uhr Kaffeepause

- **Weingut Beck**, Gols (Architekten Halbritter & Hillerbrand, 2005)

alternativ

- **Weingut Erich Sattler**, Tadtén (Architekten: Architects Collective, 2009)
- **PA1 – Das Haus mit der Elefantenhaut**, Zurndorf (Architekten PRAG, 2005)
- **Weingut Umathum**, Frauenkirchen (Architekt: Martin Promintzer, 2003)

Transfer nach Krems

19.00 Check in im arte Hotel

20 Uhr Abendessen in einem typischen Heurigen in Krems alternativ eventuell im Kloster im Restaurant „UND“

DO 01.05.2014 Krems und St. Pölten

zu Fuss und mit Charterbus

10.00 Spaziergang durch Krems

- **Bildungszentrum Campus Krems**, Krems (Architekten: Dietmar Feichtinger Architectes, 2005)
- **Karikaturmuseum Krems** (Architekt: Gustav Peichl, 2001)
- **Klangraum Krems, Minoritenkirche** (Gesamtsanierung und Innenumbau: ARGE Göbl & Gallister . Akustische Gestaltung: Dr. Tech. Karl Bernd Quiring, Innsbruck; 2003)
- **Forum Frohner** (Architekten: Friedrich Göbl, Lukas Göbl; 2007)

Die „Kunstmeile“ und der „Campus“ sind seit ca. 20 Jahren die architektonisch und städtebaulich wirksamsten Projekte der „Doppelstadt“ Krems und Stein. Die Altstadt von Stein wurde durch verschiedene kulturelle Institutionen aufgewertet, der Einzelhandel ist jedoch in die großen Einkaufszentren abgewandert und hat Leerstellen hinterlassen, die es – auch architektonisch – zu füllen gilt.

- **Schiffahrts – und Welterbezentrum Wachau („Tor zur Wachau“)**, Architekten: Najjar & Najjar, 2011)

Busfahrt nach Herzogenburg

Die Klöster und Stifte Niederösterreichs sind heute nicht nur touristische Ziele, sondern weiterhin auch regionale Wirtschafts- und Kulturträger. Das Stift Herzogenburg, auf halbem Weg zwischen Krems und St. Pölten gelegen, ist ein Beispiel für die sensible Verbindung barocker Bautraditionen mit Interventionen moderner Architektur.

12.30 Mittagsimbiss in Herzogenburg

- **Neugestaltung Kirchenplatz**, Stift Herzogenburg, 3130 Herzogenburg (Architekten: Eichinger oder Knechtl, 2002)
- Klosterladen im Augustinerchorherrenstift Herzogenburg (Architekt: Richard Zeitlhuber; 2008)
- **Osterkapelle Stift Herzogenburg** (Architekten: Ernst Beneder, Anja Fischer: 1998)

15.00 Busfahrt nach St. Pölten

Am 10. Juli 1986 beschloss der niederösterreichische Landtag die Verlegung seines Sitzes von Wien nach St. Pölten. Seitdem ist an der Traisen ein komplett neuer Regierungsbezirk entstanden, bis heute im Wachstum und mit zunehmender funktionaler Differenzierung.

- *Regierungsbezirk*
- **Niederösterreichisches Landesmuseum** (Architekt: Hans Hollein, 2002) und **Umgestaltung und Umbau des Eingangsbereiches** (Architekten: RATAPLAN, 2009)
- **Gartenstadt "Rainer-Siedlung"** (Architekt: Roland Rainer, 2005)
- *Bahnhof*
- **Personalgebäude am Bahnhof St. Pölten** (Architekten: ostertag.architekten, 2007)

19.00 Uhr Abendessen im Nibelungenhof, Traismauer

FR 02.05.2014

Langenlois und das Weinbaugebiet Wagram

mit Charterbus

10.00 Uhr Abfahrt nach Langenlois

- **Weingut Loimer** (Architekt: Andreas Burghardt; 2000)
- **Besuchszentrum Weinerlebniswelt Loisium** (Architekten: Steven Holl, Franz Sam, Irene Ott-Reinisch; 2003)
- **Hotel Loisium**, Loisium Allee 2, (Steven Holl, Franz Sam, Irene Ott-Reinisch; 2005)

12.00 Uhr Mittagsimbiss

14.00 Uhr Grafenegg

- **Wolkenturm**, Grafenegg (Architekten: the next ENTERprise - architects, 2007)
- **Gebietsvinothek „vinothegg“** (gerner°gerner plus Architekten, 2009)

16.00 Uhr Abfahrt nach Wagram

- **Degustation Kolkman**, Fels am Wagram (Architekten: haas_architektur, 2011)
- **Kirche Oberrohrbach**, Oberrohrbach, (Architekten Schermann & Stolfa; 2008)

19.30 Uhr Rückfahrt nach Krems

Abendessen individuell

SA 03.05.2014

Krems und Umgebung

mit Charterbus

10.00 Uhr Abfahrt

- **Weinerlebnis Winzer Krems**, (Architekt: Erwin Krammer, Kunst am Bau: Georgia Creimer 2005)

13.00 Uhr Mittagsimbiss

14.00 Uhr Fahrt in die Wachau mit Schiff (Donauschiffahrt) oder Bus

Zwischen Melk und Krems ist die Weltkulturerberegion Wachau architektonisch bis heute traditionsverhaftet. Neubauten wurden lange fast ausschließlich im historisierenden „Niederösterreich-Stil“ errichtet. Die Kunst im öffentlichen Raum wurde zur Vorreiterin einer behutsamen Neuorientierung. Seit einigen Jahren gibt es daher eine bewusstere Auseinandersetzung mit regionalen Traditionen und Entwicklungen. Der demographische Wandel berührt u.a. auch die Fortführung des seit den Römern überlieferten Weinbaus und verlangt nach neuen architektonischen Lösungen.

- Gestaltungsfragen zum Hochwasserschutz
- Weltkulturerbe und zeitgenössische Architektur
- Kunst im öffentlichen Raum
- Treffen mit Peter Reiter von der Weinakademie Österreich: Weine und Winzer der Wachau

19.00 Uhr Rückkehr zum Hotel

20.00 Uhr **Abschlussessen inkl. Weinseminar mit Peter Reiter**

SO 04.05.2014

Transfer über Wien (Kurzstopp) zum Flughafen Wien Schwechat – Rückflug Zürich

Kosten

EUR 1.480,- im Doppelzimmer pro Person

EUR 1.540,- im Einzelzimmer

Preis inkludiert: Flug Zürich-Wien retour, Bootsfahrt, Organisation und Fachführungen v. Architekten bzw. Weinspezialisten/innen, 5 Übernachtungen im 4* Hotel arte in Krems inkl. Frühstück, div. Eintritte und Wein-Verkostigungen

1 Abendessen inkl. Weinseminar

Bustransfers vor Ort und Flughafen Wien Schwechat-Hotel/retour

Anmeldung

Anmeldeschluss: **15. Januar 2014**

Stornierung:

Ab Anmeldedatum bis 15. Januar 2014

keine Stornogebühr

Ab 16. Januar bis 31. März 2014

50% Stornogebühr

Ab 01. April 2014 bis Reiseantritt

100% Stornogebühr

Organisation und Durchführung:

Mag. Brigitte Jussel, Schillerstrasse 28a, A.6850 Dornbirn

office@architekturinform.com - T 0043 664 2301643

in Kooperation mit ArchitektenInnen vor Ort